

# Aufbau und Weiterentwicklung eines Perinatalzentrums

Praxisprojekt Unternehmensanalyse und Marktforschung für das  
Kantonsspital Winterthur



qualified



# Aufbau und Weiterentwicklung eines Perinatalzentrums

Die Einführung der Fallpauschalen sowie die bedingt freie Spitalwahl sind zwei dominante Veränderungen in den Rahmenbedingungen des Perinatalzentrums des Kantonsspitals Winterthur. Eine nachhaltige Stärkung der Positionierung erfordert deshalb fundierte Bedürfnis- und Anforderungsabklärungen bei den relevanten Zielgruppen.

## Kantonsspital Winterthur

Heute zählt das Kantonsspital Winterthur mit rund 3'000 Mitarbeitenden zu den 10 grössten Spitälern der Schweiz. Jährlich behandelt es etwa 200'000 Patientinnen und Patienten und sichert mit über 500 Betten die medizinische Grund- und Spezialversorgung für die Bevölkerung in der Region. Die Klinik für Neonatologie bildet gemeinsam mit der Klinik für Geburtshilfe ein Perinatalzentrum. Diese Zusammenarbeit ermöglicht den Marktauftritt als spezialisierte Gesamtanbieterin in diesem Gebiet.

## Methodik

Zur Anforderungs- und Bedürfnisabklärung hat die Projektgruppe qualitative und quantitative Primärerhebungen durchgeführt. Deren Zielgruppen umfassten neben Gynäkologinnen und Gynäkologen sowie Pädiatern auch Patientinnen. Die mündliche Befragung erfolgte im neu definierten Einzugsgebiet. Zur Erklärung von subjektiven Sachverhalten wurden Interviews in den regionalen Geburtshäusern sowie in der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich hinzugezogen. Aus diesen umfangreichen Erhebungen liessen sich strategische Stossrichtungen und konkrete Massnahmen ableiten.

## Ergebnisse

Das Perinatalzentrum bietet eine optimale Betreuung und Behandlung für Mutter und Kind. Mit den hohen Leistungslevels und dem guten Image der beiden Kliniken deckt es ein umfassendes Leistungsspektrum ab. Obwohl die Zuweiser eine wichtige Funktion beim Entscheidungsprozess der Frauen erfüllen, sind die Leistungsaufträge den relevanten zuweisenden Ärztinnen und Ärzten oft nicht bekannt. Die eruierten Verbesserungspotenziale umfassen primär das Zuweisermanagement sowie die Gestaltung von Informationsveranstaltungen. Um die Marktposition nachhaltig zu stärken, sind die klare Positionierung als Perinatalzentrum und die verbesserte Kommunikation mit den Zuweisern zentrale Erfolgsfaktoren. Das systematische Zuweisermanagement ermöglicht eine Kooperation mit erhöhter Qualität und Wirtschaftlichkeit sowie eine nachhaltig gesteigerte Zuweiser- und Patientenzufriedenheit.



## PRAXISPROJEKT BB

Unternehmensanalyse und  
Marktforschung 2014

### Projektteam (v. l. n. r)

Dominick Lusti, Jonschwil  
Nadine Reut, Teufen  
Jasmin Buschor, Muolen, Projektleiterin  
Fabienne Ebnetter, St.Gallen  
Gabriel Pitsch, St.Gallen

### Kundschaft

Kantonsspital Winterthur, Winterthur  
Dr. Stefanos Vassiliadis, Leiter Unternehmenseentwicklung, Mitglied der Spitalleitung  
www.ksw.ch



Das Projekt sollte Erkenntnisse bezüglich des Marktes für unser Perinatalzentrum liefern. Die topmotivierten Studierenden haben nicht nur strukturiert und systematisch Erkenntnisse in einem schwierigen Umfeld gewonnen, sondern auch sehr gut durchdachte und sofort umsetzbare Massnahmen erarbeitet. Beeindruckend.

### Coach

FHS St.Gallen  
Prof. Anthony Castiglioni



Dem Team gelang es, auf der Basis einer fundierten Unternehmens- und Marktanalyse sinnvolle optionale Stossrichtungen für das Perinatalzentrum des Kantonsspitals Winterthur zu formulieren. Diese bilden eine solide Grundlage für künftige Überlegungen des Auftraggebers zur strategischen Weiterentwicklung.